

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 40 (1967)

Heft: 3

Rubrik: Neuerungen im Armeeproviand

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerungen im Armeeproviand

Speiseöl in PVC-Flaschen

Als weitere Neuerung im Armeeproviand kann ab 1. 1. 67 die neue Verpackung des Speiseöls angesehen werden.

Die uns allen bekannten Oelkannen zu 10 l wurden auf Ende 1966 zurückgezogen. An deren Stelle wird das Speiseöl nun in PVC-Flaschen zu 1 l in Cartons zu 12 Flaschen der Truppe abgegeben.

Diese Umstellung auf Speiseöl in Wegwerfpackungen ist im Handel schon längere Zeit mit Erfolg durchgeführt worden.

Ohne Zweifel ergaben sich aus dieser Umstellung sowohl für den Rechnungsführer wie auch für den Küchenchef grosse Vorteile. Es seien hier nur einige wenige aufgeführt.

1. für den Rechnungsführer

- kein Eintrag in der Packmaterialkontrolle mehr
- kein Rückschub von leeren Oelkannen mehr
- bessere Ordnung im Lebensmittelmagazin, die Cartons können aufeinander geschichtet werden
- bessere und genauere Führung der Warenkontrolle
- bessere Übersicht bei der Abgabe an die Küche

2. für den Küchenchef

- wirtschaftlichere Verwendung des Speiseöls
- genauer Verbrauch kann festgestellt werden
- ein Abmessen ist nicht mehr notwendig
- leere Flaschen können mit Essig, Salatsauce, für Übungen gefüllt und leicht mitgenommen werden
- übriggebliebene Friture (von Käseschnitten, Fischen) kann wieder in diese Flaschen abgefüllt werden, (aber vorher Oel ganz erkalten lassen).

Trotz diesen vielen Vorteilen muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Flaschen zerspringen. Es empfiehlt sich deshalb, mit den Oelcartons sorgfältig umzugehen, will nicht riskiert werden, dass während des Transportes auf den Camions Flaschen zerspringen und dadurch das Speiseöl über andere Lebensmittel hinunterläuft oder sich mit ihnen vermischt.

Das OKK hofft jedoch, mit der Einführung dieser neuen Verpackung des Speiseöls einen weiteren Schritt zur Entlastung der Rechnungsführer auf diesem Gebiete beigetragen zu haben.